

Unerreichte Volksgruppe des Monats



WO SIE LEBEN

Mehrheit der insgesamt gut 9,5 Mio. Kahar in **Indien**, vor allem in Uttar Pradesh. Weitere in **Bangladesch** und **Nepal**.

RELIGION

Die meisten sind **Hindus**. Sie haben Angst vor Totengeistern und haben Priester (Brahmanen) oder geistliche Führer (Jogis). Sie feiern hinduistische Feste, z. B. Holi und das Lichterfest Divali (1.-5. November). Es gibt auch Sikhs und Muslime unter ihnen. **Christen** sind keine bekannt.

SPRACHE

Hauptsprache: **Hindi**. Hindi-Bibel komplett vorhanden. Sie sprechen auch weitere 43 Sprachen.



Die KAHAR

GESCHICHTE UND KULTUR

Die Untergruppe Dhuriya behauptet, dass der Gott Mahadev sie erschaffen habe, indem er zwei Männer aus einer Handvoll Staub geformt habe.

Traditionell arbeiteten sie als **Sänften- oder Wasserträger**. Auch der Name „Kahar“ leitet sich wahrscheinlich vom Wort für „Schulter“ ab und kann mit „einer, der eine Last auf seinen Schultern trägt“ übersetzt werden. Heute gehen sie ganz unterschiedlichen Tätigkeiten nach: Viele verkaufen Waren in kleinen Läden oder Essen an Straßenständen. Viele sind in der Landwirtschaft tätig. Einige arbeiten immer noch als Wasserträger für höher gestellte Personen.

Wir beten:

- **Joh 8,12:** Wir danken Jesus, dass er auch für die Kahar das wahre Licht ist!
- **Mt 5,14-16:** Wir beten für das Team, das bis Mitte November in die Region reist, dass sie durch ihre Gebete vor Ort und in Begegnungen mit den Kahar Licht sind.
- **Mt 28,18-20:** Wir beten um Christen, die die Kahar zu Jüngern machen und von denen sie gerne lernen, Jesus nachzufolgen.
- **Mt 11, 28-30:** Wir beten, dass sie diese Einladung hören und sich auch durch andere spezifische Bibelworte, die mit ihrer Tätigkeit zusammenhängen, von Jesus angesprochen fühlen; dass sie bereit werden, von Jesus statt von Jogis oder Brahmanen zu lernen, so von allen Lasten und Ängsten befreit werden und bei ihm Ruhe finden.
- **Joh 4,14:** Sie waren Wasserträger und sollen es im geistlichen Sinne auch wieder werden und lebendiges Wasser austeilen, damit viele erfrischt werden.

